

Für den Betrieb auf der Vorarlberger Bahn waren bei der Bahneröffnung im Jahre 1872 zehn Dampflokomotiven (sechs für den Personenzug- und vier für den Güterzeugeinsatz) vorhanden. 1876 wurde der Lokomotivbestand um drei Personenzuglokomotiven erweitert. Die Lokomotive Nr. 8 (ab 1876 Nr. 18) erhielt den Namen «Vaduz». Geliefert wurde diese Maschine am 16. Januar 1872 von der Lokomotivfabrik Krauss & Comp. in München.

Beförderungsleistungen und Betriebsergebnisse auf den Liechtensteiner Stationen im Jahr 1873

Personenverkehr

Nendeln	Reisende	2'230
	Einnahmen (Gulden)	458.62
Schaan-Vaduz	Reisende	3'696
	Einnahmen (Gulden)	1'351.68

Güterverkehr

Nendeln	Zentner	1'599
	Einnahmen (Gulden)	198.98
Schaan-Vaduz	Zentner	6'847
	Einnahmen (Gulden)	779.20

Mit der Eröffnung der Arlbergbahn als Ost-West-Verbindung nahm das Verkehrsaufkommen auf der ehemaligen Vorarlberger Bahn stark zu. Die Linie nach Buchs/SG – in der Mitte zwischen Wien und Paris gelegen – verband die Wirtschaftszentren der Donaumonarchie mit denen der Schweiz und Frankreichs. In dieser Hochblüte des Eisenbahnverkehrs erlebte auch der Bahnhof Schaan/Vaduz seinen Höhepunkt. Luxuszüge, die zwischen Paris und Wien verkehrten, hielten im «Liechtensteinischen Hauptbahnhof» an, und manch hoher Besuch kam damals per Eisenbahn, um dem Fürstentum seine Referenz zu erweisen.

Zeugnisse einer bewegten Bahngeschichte

Auf Grund der Bestimmungen der Konzessionsurkunde wurde durch den Bau der Arlbergbahn die Vorarlberger Bahn mit sämtlichen Verbindlichkeiten vom Staat übernommen. Somit war ab 31. Dezember 1885 die Vorarlberger Bahn kein Privatunternehmen mehr, sondern in Staatsbesitz. Die Betriebsführung der privaten Vorarlberger Bahn erfolgte bereits ab dem Jahr 1882 durch die k.k. Staatsbahnen.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Arlbergbahn unternahm Liechtenstein abermals einen Vorstoss, um die Eisenbahn von Schaan über Vaduz-Triesen-Balzers nach Sargans zu führen. Unter anderem wurde vermerkt, dass die Arlbergbahn dadurch ihren Verkehr



Bahnhof Nendeln im Jahr 1920



Bahnhof Schaan-Vaduz



Bahnhof Schaanwald im Jahr 1997